H2L – es ist Ruhe eingekehrt

TREND - HYDRAULISCHE BREMSEN – PRAXISNAHE FACHKOMPETENZ

Druckluft-Anhängerbremssysteme erfreuen sich in der Schweizer Landmaschinen-branche einer steigenden Beliebtheit. Zahlreiche Neufahrzeuge werden oft schon mit entsprechender Ausrüstung ab Werk bestellt, ausgestattet und geliefert. Auch wird vermehrt mit typengenehmigten Druckluft-Nachrüstbausätzen in bestehende Traktoren nach-investiert, weil ein Anhängerfahrzeugpark heute oder in Zukunft pneumatisch gebremst werden will. In diversen Anwendungsbereichen ist jedoch nach wie vor die hydraulische 2-Leiter-Bremse, umgangssprachlich H2L, nicht wegzudenken.

Vor allem in der Bergmechanisierung sowie im Obst- und Gemüsebau, wo Maschinen kompakt gebaut sind, finden die eher grossen Druckluftkomponenten kaum Platz.
Gewünscht wird die hydraulische Bremse auch in der Forsttechnik. Grund ist ihre Robustheit, beginnend bei den Hydraulik-Zylindern, der Leitungstechnik bis hin zur Schaltsicherheit bei Minustemperaturen und nach längeren Stillstandzeiten. Wird der Fuhrpark im Unternehmen mehrheitlich hydraulisch gebremst, ist die hydraulische Bremse anhängerseitig durchwegs attraktiv. Dies haben auch die Anhänger Hersteller erkannt und liefern bei Bedarf direkt ab Werk EU- typengenehmigte Anhänger mit H2L, was die aufwändigere Einzelabnahme auf dem Strassenverkehrsamt hinfällig macht. Darüber hinaus bieten sich Stand heute bei hydraulischen Anhängerbremsen eine technisch sichere und konforme Verbindung ohne aufwendige Nachrüst-Investitionen zur altrechtlichen Fahrzeugflotte mit hydraulischen Einleiterbremsen (H1L) an. So wurde auch für die Strassenverkehrszulassung einer Kombination von älteren Traktoren- (mit H1L) zusammen mit neurechtlichen Anhängerfahrzeugen (mit H2L) dank der vom Bundesamt ASTRA entsprechend erlassenen Weisung von 28. Mai 2020 rechtlich im Detail geregelt.

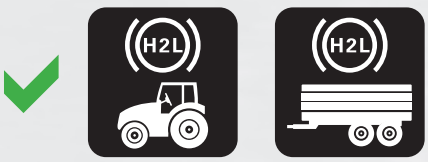
Kompatibilität hydraulische Bremsen

Im Bericht «Es wird kontrolliert und verzeigt» der «Schweizer Landtechnik» (12/2021) wurde die Astra-Weisung eingehend erläutert. Manchmal hilft jedoch eine visualisierte Darstellung für die optimale Beratung eines Kunden. In der Kompatibilitätsübersicht untenstehend sind die verschiedenen zulässigen und nicht zulässigen Fahrzeugkombinationen für Sie aufgelistet.
Die passenden Produkte für eine weisungskonforme Nachrüstung von Traktor und Anhänger sind bei den bekannten Anbietern erhältlich. Die neue Generation **NBV16HE1-H15-E2-012** der H2L-Bremssysteme von Paul Forrer wird standardmässig weisungskonform geliefert, da die elektrische Auslösung für die selbsttätige und die Hilfsbremse integriert ist

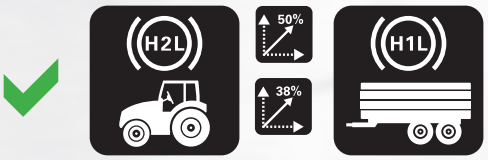
Das Bremsen-Kompetenzzentrum der Paul Forrer AG berät Sie fachmännisch zu allen Druckluft- und Hydraulik-Bremslösungen unter der Telefonnummer 044 439 19 91. ■

Paul Forrer AG · Industriestrasse 27
8962 Bergdietikon
info@paul-forrer.ch · www.paul-forrer.ch

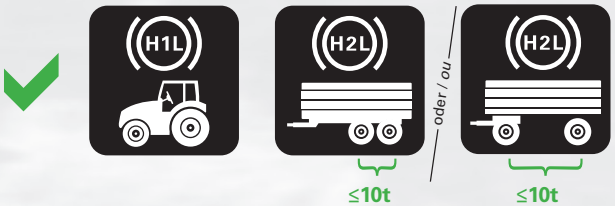
Neurechtlicher H2L Traktor und neurechtlicher H2L Anhänger
Nouveau tracteur H2L avec une nouvelle remorque H2L



Neurechtlicher H2L Traktor mit Erkennung und altrechtlicher H1L Anhänger
Nouveau tracteur H2L avec reconnaissance avec une ancienne remorque H1L

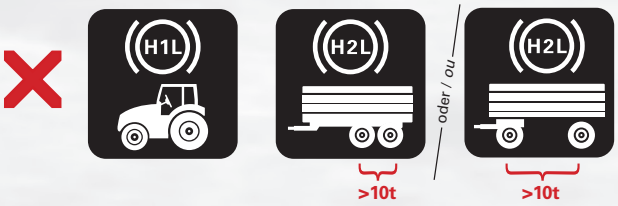


ASTRA Weisung vom 28.05.2020 */ directive OFROU du 28 mai 2020*
Altrechtlicher H1L Traktor (mit spez. ABS-Dose) und neurechtlicher H2L Anhänger
Ancien tracteur H1L (avec spéc. prise ABS) avec une nouvelle remorque H2L



Altrechtlicher H1L Traktor und altrechlicher H1L Anhänger
Ancien tracteur H1L avec une ancienne remorque H1L

Kombination von altrechtlichem H1L Traktor mit neurechtlichen H2L Anhänger, Summe der Achslasten grösser 10t



Ancien tracteur H1L avec une nouvelle remorque H2L dont la somme des charges par essieu est supérieure à 10 tonnes

Kombination von neurechtlichem H2L Traktor ohne Erkennung und altrechtlichem H1L Anhänger

Nouveau tracteur H2L sans reconnaissance avec une ancienne remorque H1L